

**Ausschreibende Stelle und Angebotsadresse:**

Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz, Zur Alten Dreherei 11, 45479 Mülheim an der Ruhr, Tel.: 0208/455-3751, Fax: 0208/455-58-3751, E-Mail: Ulf.Stennei@mueldheim-ruhr.de

**Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform über die Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr bis zu dem genannten Termin abzugeben. Bitte verwenden Sie dieses Angebotsschreiben.**

**Als Vertragsbestandteile gelten nacheinander:**

- a) die Verdingungsunterlagen mit den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Mülheim an der Ruhr in der derzeit geltenden Fassung und die Ausführungsplanung
- b) die VOL, Teil B in der derzeit geltenden Fassung
- c) die anerkannten Regeln der Technik, sämtliche DIN-Normen der BRD, alle sonstigen technischen Vorschriften und Auflagen der in der Bundesrepublik Deutschland allgemein anerkannten Fach-, Sicherheits- und Aufsichtsbehörden sowie Gütegemeinschaften, jeweils in der zum Zeitpunkt der Abnahme der Vertragsleistung geltenden Fassung
- d) Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie geforderten Angaben und Erklärungen

Bitte achten Sie auf ggf. geforderte Produktangaben und Nachweise sowie die Rückgabe aller Erklärungen. Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. (Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium).

Beginn der Leistungen: Siehe Leistungsverzeichnis! - Ablauf der Bindefrist über die Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr

Angebotssumme inkl. gesetzliche MwSt.:	€ (brutto)	Informativ Lieferzeit Bieter aus LSD.1:	___ Monate
Service- und Wartungspreis für 4 Jahre inkl. gesetzliche MwSt.:	€ (brutto)		

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne.

**Ort, Datum, Firma, Name und E-Mail-Anschrift:**

Rechtsaufsicht (vormals Vergabeprüfstelle):

Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 34, Am Bonneshof 35, 40474 Düsseldorf

**- Eintragungen in der Spalte Artikel / Leistung / Gegenstand können zum Ausschluss führen!**

## **1. Einleitung – Allgemeine Anforderungen**

Die vorhandenen Industriewaschmaschinen der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr müssen ersetzt werden, um die Aufbereitung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und weiterer Textilien gemäß den heutigen Anforderungen an Hygiene, Arbeitssicherheit und Schwarz-Weiß-Trennung durchführen zu können. Die neuen Maschinen sollen die Reinigung von Brandschutzkleidung, Rettungsdienstkleidung, Baumwolltextilien sowie Funktions- und Kunststofftextilien ermöglichen. Mit der Beschaffung wird die hygienische, sichere und materialspezifische Aufbereitung aller relevanten Textilgruppen ermöglicht. Die Leistung umfasst die Lieferung, Installation, Inbetriebnahme und vollständige Funktionsherstellung zweier Industriewaschmaschinen einschließlich aller benötigten Materialien, Anschlüsse und Programmierungen.

---

## **2. Gegenstand der Ausschreibung**

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung und betriebsbereite Montage von zwei Industriewaschmaschinen, die im Bereich der Feuer- und Rettungswache 1 eingesetzt werden. Die Maschinen müssen für den Einbau in eine baulich vorhandene Trennwand geeignet sein, sodass die Schwarz-Weiß-Trennung eingehalten werden kann. Bestandteil der Leistung ist die vollständige Herstellung der Funktionsfähigkeit einschließlich aller Wasser-, Abwasser-, Strom- und Steuerungsanschlüsse, sowie die parametrisierte Einrichtung aller Waschprogramme für die jeweiligen Textilarten. Die Waschmaschinen müssen die Aufbereitung von Brandschutzkleidung, Rettungsdienstkleidung, Baumwoll- und Funktionswäsche sicherstellen und in der Lage sein, alle beschriebenen Waschprozesse hygienisch, materialschonend und vollständig zu gewährleisten.

---

## **3. Ortsbesichtigung**

Vor Angebotsabgabe wird den Bietern dringend empfohlen, die Einbausituation vor Ort zu prüfen. Nicht berücksichtigte örtliche Bedingungen können nach Angebotsabgabe nicht geltend gemacht werden. Die Maschinen dürfen eine maximale Breite von 1130 mm nicht überschreiten. Ortstermine sind frühzeitig mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über das Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz der Stadt Mülheim an der Ruhr.

### Kontaktaufnahme über:

Stadt Mülheim an der Ruhr  
Amt für Brandschutz Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz  
Herr Meier-Spierung  
Zur Alten Dreherei 11  
45479 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 455 3721  
E-Mail: Feuerwehr.Technik@muelheim-ruhr.de

---

## **4. Technische Mindestanforderungen**

### **4.1 Bauart**

- Frei aufstellbare Waschschleudermaschine

- Durchlade-Maschine mit gegenüberliegenden Türen (oder gleichwertig)
- Optional umkonfigurierbar als Frontlader
- Edelstahl-Innen- und Außentrommel sowie Edelstahlverkleidung
- Beidseitig überdimensionierte Trommellagerung
- Schwingungsarme Rahmenkonstruktion und feuerverzinkter Bodenrahmen
- Seitlich schwenkbare Außentüren (mind. 180°), keine oben öffnenden Türen
- Pneumatische Trommelarretierung
- Automatische Trommelpositionierung
- Großes, pneumatisches Edelstahl-Ablaufventil
- Herausnehmbare Edelstahl-Waschmittelfächer
- Große Serviceklappe für einfache Wartung

## **4.2 Kapazität und Leistungsdaten**

- Fassungsvermögen: min. 13 kg / max. 15 kg Trockenwäsche
- Trommelvolumen 130–150 Liter
- Trommeldurchmesser 600 mm
- Schleuderdrehzahl bis mind. 1000 U/min
- G-Faktor mindestens 400
- Restfeuchte ca. 50 %
- Offene Trommelkonstruktion
- Moderne Schöpfrippentechnik (mind. fünf gelochte Schöpfrippen)
- Hydrodynamisches Wasserdurchflutungssystem (oder gleichwertig)

## **4.3 Steuerung**

- Freiprogrammierbare Mikroprozessorsteuerung (oder gleichwertig)
- Min. 13 Standardprogramme
- Min. 80 freie Speicherplätze
- Klartext-Display auf beiden Maschinenseiten
- Anzeige von Restzeit und Programmablauf
- Diagnosefunktion, Fehlermeldungen, Unwuchtkontrolle
- USB- oder Netzwerkanschluss
- Betriebsdatenerfassung

## **4.4 Wasch- und Dosiertechnik**

- Frequenzumrichtergesteuerter Antrieb
- Anschlussmöglichkeit für mindestens 6 Flüssigdosierpumpen
- Edelstahl-Waschmittelfach
- Stufenlos einstellbare Prozessparameter

## **4.5 Abmessungen und Anschlüsse**

- Max. Maße: H/B/T ca. 1400/1130/833 mm
- Gewicht 600 kg
- Stromversorgung 400V / 3 / 50Hz / N / PE
- Elektroheizleistung bis 12 kW
- 2x ¾" Kaltwasserzulauf
- Ablauf DN 70
- Druckluftanschluss ¼" IG (6 bar)

---

## **5. Waschprogramme – Anforderungen**

### **5.1 Rettungsdienstkleidung**

- Desinfizierende Aufbereitung gemäß VAH/RKI (oder gleichwertig)
- Entfernung organischer Belastungen (Blut, Sekrete, Eiweiß, Fette)
- Keine infektiösen Rückstände nach dem Waschprozess
- Überwachung der Desinfektionsparameter
- Zusätzlicher Spülgang bei Bedarf automatisiert

## **5.2 Brandschutzkleidung**

- Entfernung von Ruß, PAK, Brandgasrückständen, Mineralwolle und Asbestpartikeln
- Kreuzkontaminationsfreie Trommel nach jedem Waschgang
- Schonende Temperatur- und Mechanikführung für Membrantextilien
- Parameterüberwachung und Fehlermeldung bei Abweichungen
- Automatische Zusatzspülgänge bei Bedarf

## **5.3 Baumwolltextilien**

- 40–60 °C Programme
- Beladungen 7–15 kg
- Standardmechanik für Haushalts- und Dienstofftextilien

## **5.4 Funktions- und Kunststofftextilien**

- 40–60 °C Programme
- Waschmechanik angepasst an Polyester-, Nomex- und Mischgewebe
- Materialschonende Entwässerung

---

## **6. Systemkomponenten**

Alle angebotenen Komponenten müssen CE-zertifiziert sein. Der Bieter hat sicherzustellen, dass sämtliche Systemteile technisch aufeinander abgestimmt sind und den Anforderungen einer professionellen Textilaufbereitung in Einsatzorganisationen entsprechen. Die Mindestlebensdauer sollte 10 Jahre bei normgerechtem Betrieb nicht unterschreiten.

---

## **7. Baustelleneinrichtung, Materiallagerung und Anlieferung**

Die vollständige Baustelleneinrichtung einschließlich Transportwegen, Schutzmaßnahmen und Materialhandling wird durch den Auftragnehmer gestellt. Lagerflächen vor Ort sind nur eingeschränkt verfügbar und müssen mit dem Auftraggeber abgestimmt werden. Eine Warenannahme durch den Auftraggeber erfolgt nur nach vorheriger Terminabstimmung.

---

## **8. Wartung und Service**

Der Wartungsvertrag umfasst einen Zeitraum von vier Jahren. Er beinhaltet jährliche Wartungen, Softwareupdates, Funktionsprüfungen, Schulungsleistungen sowie telefonischen Support an Werktagen zwischen 08:00 und 17:00 Uhr. Alle Servicearbeiten sind nachvollziehbar zu dokumentieren und dem Auftraggeber nachzuweisen.

---

## **9. Lieferzeit, Dokumentation und Abnahme**

Die Lieferung erfolgt gemäß den Allgemeinen Vorbedingungen. Zur Abnahme sind vollständige technische Unterlagen, Waschprogrammbeschreibungen, Wartungsvorgaben und eine Funktionsdokumentation bereitzustellen. Die Abnahme erfolgt durch den Auftraggeber nach Funktions- und Belastungstest der Maschinen.